

Zielgruppe

- Aus- und Weiterbilder in der Personal- und Organisationsentwicklung
- Angestellte und Projektmitarbeiter/innen in Unternehmen und Organisationen
- Pädagogen
- Trainer/innen, Berater/innen und Coachs

Ziele des Trainings

➤ **Kompetenzerweiterung**

- Verständnis für andere Normen, Orientierungsmuster, Denk- und Verhaltensweisen entwickeln
- Kennen lernen aktueller Modelle, Theorien und Ergebnisse der interkulturellen Forschung
- Kennen lernen wirksamer interkultureller Trainingsmethoden und -techniken
- Kenntnis wichtiger Kommunikationskonzepte und Konfliktmodelle
- Erweitern und Optimieren der eigenen didaktischen Kompetenz
- Selbstkenntnis, Selbstwahrnehmung und Selbstbewusstheit, d.h. die Erkenntnis, welche Werten und Einstellungen prägend für den eigenen Kulturkreis waren
- Persönliche Kernkompetenzen bestimmen und weiterentwickeln
- Förderung der eigenen interkulturellen Kompetenz

➤ **Methodengewinn**

Methoden

➤ **Erfahrungs- und handlungsorientierte Methoden:**

- Vorträge und Theorieninput
- Checklisten
- Simulationen
- Rollenspiele
- Arbeit an Fallbeispielen
- Selbsteinschätzungs-, Wahrnehmungs- und Interaktionsübungen
- Interaktive und verhaltensorientierte Einzel – und Gruppenarbeiten
- Erfahrungsaustausch
- Gegenüberstellungen und Perspektivenwechsel
- Übungen und Erprobungen
- Selbstbeurteilungs- Fragebögen

➤ **Reflexion der Lernprozesse und – Ergebnisse**

- Aus den gewonnenen und reflektierten Erfahrungen werden Konsequenzen für den Arbeitsalltag gezogen.

Train the Trainer Tag 1:

- **Begrüßung und Erwartungen der Teilnehmer**
- **Besonderheiten interkultureller Fragestellungen**
 - Grundlagen des interkulturellen Trainings
 - Formen interkultureller Trainings
 - kulturspezifische und kulturallgemeine Trainings
 - Rolle des interkulturellen Trainers
- **Theoretische Grundlagen interkulturellen Trainings - der Handwerkskoffer 1**
- **Kulturell geprägte Werte und Einstellungen**
 - Annäherung an das Konstrukt Kultur
 - Bestandteile der Kultur eines Landes
 - Eigene Werte und Orientierungen reflektieren
 - Einfluss der Kultur auf Werte und Normen
 - Kultur in der Handlungssequenz
 - Kulturelle Identität
 - Stereotype
- **Werkzeuge zur Analyse von Kulturunterschieden**
 - Gruppenzugehörigkeit vs. Individualität
 - Bedeutung formaler Regeln vs. Bedeutung kontextbezogener Strategien
 - Hierarchie und Autorität vs. Partizipation und Autonomie
 - Wettbewerb und Durchsetzungsfähigkeit vs. Verantwortlichkeit und Fürsorge
 - Pragmatisch vs. konzeptuelle Vorgehensweise
 - Monochrome Zeitorientierung vs. polychrone Zeitorientierung
 - Implizite Kommunikation vs. explizite Kommunikation
 - Konfliktorientierung vs. Harmonieorientierung
 - Aufgabenorientierung vs. Beziehungsorientierung
 - Unterschiede im Kommunikationsverhalten
 - Nonverbale Kommunikation
 - Kulturstandards

Train the Trainer Tag 2:

- **Kulturwissen und Handlungskompetenz**
 - Mögliche Fehlschlüsse
 - Tipps und Strategien
 - Bedeutung interkultureller Kompetenz
 - was Expatriates im Ausland Schwierigkeiten macht
 - die wichtigsten Erfolgsfaktoren bei internationalen Einsätzen
- **praktische Grundlagen interkulturellen Trainings - der Handwerkskoffer 2**
- **Einführung in Interkulturelle Trainingsmethoden**
 - Didaktik interkulturellen Handelns
 - Praktische Übungen zu einzelnen Methoden
 - Critical Incidents
 - Culture Assimilator
 - Gruppen- und Fallarbeit
 - Kommunikationsübungen
 - Sensibilisierungsübungen
 - Simulationen und Rollenspiele,
 - Wahrnehmungsübungen und Simulation
- **Designs von interkulturellen Trainings in verschiedenen Arbeitsfeldern**
 - Methoden gestalten und sinnvoll einsetzen
 - Konzeption interkultureller Trainings für unterschiedliche Zielgruppen
 - Konzeption interkultureller Personalentwicklungsmaßnahmen
 - Teamentwicklung für internationale Teams
 - Möglichkeiten und Grenzen interkultureller Trainingsmethoden
- **Feedback und Diskussion**

Train the Trainer Tag 3:

- **Vertiefung Ihrer Schulungsfertigkeiten**
 - Durchführen interkultureller Trainingstechniken
 - Ein eigenes interkulturelles Training erstellen, präsentieren und in Gruppe diskutieren
 - Durchführung von Simulationen
 - Erstellung interkultureller Lernmaterialien
- **Sicherstellung des Transfers in interkulturellen Trainings**
 - Psychologische Modelle der verschiedenen Lernstile und Wahrnehmungskanäle
 - Medienmix
 - Feedbackmethoden
 - Evaluation interkultureller Trainings
- **Videoaufzeichnungen Ihrer eigenen Leistung**
- **Input zur Entwicklung von Workshops für internationale Teams**
- **Persönlicher Weiterbildungsbedarf**
- **Evaluation und Diskussion**

- **Dauer** 3 Tage (9 - 17 Uhr), zusammenhängend oder als Einzelveranstaltungen
- **Konditionen:** entsprechend der Teilnehmerzahl und dem Veranstaltungsort nach Absprache
- **Teilnehmerzahl:** 4 - maximal 12 Personen
- **Seminarzeiten:** (9 - 17 Uhr) oder nach Absprache
- **Pausen und Mittagessen:** nach Absprache

Trainer

- **Unsere Trainer sind:**
 - Beratende Spezialisten mit langjährigem Erfahrungsschatz aus ihren Ländern
 - Muttersprachler und Multisprachler
 - Verfügen über kulturübergreifende Kompetenz und professionelles methodisches Know How
 - Sind erfahren in Verhandlungs-, Kooperationstraining und ganzheitlicher Unternehmensberatung
 - Sind geschult in kulturvergleichender Psychologie
 - Verfügen über fundierte Kenntnisse in systemischer Beratung
- **Wir arbeiten:**
 - Bedarfsorientiert
 - Zielgruppen- und aufgabenspezifisch
 - Landes- und Regionen spezifisch
- **Methodisch-didaktischen Qualifikationen:**
 - Erwachsenenbildung
 - Teamentwicklung
 - Gruppendynamik
 - Konfliktmanagement und Transaktionsanalyse
- **Seminarsprachen:**
 - Deutsch
 - Englisch
 - Französisch
 - Italienisch
 - Spanisch
- **Wir senden Ihnen gerne das Profil unserer Trainer und unsere Referenzen zu.**